

Ident.-Nr. des Zuwendungsbescheides*

Bewilligungs- bzw. Genehmigungsbehörde

Gesamt- und Endauszahlungsantrag mit Verwendungsnachweis von Fördermitteln für ein Projekt im Ländlichen Raum nach der Richtlinie LE/2014

(für Projekte der Teilnehmergeinschaften, die
HKR verwenden)

1. Zuwendungsempfänger

Teilnehmergeinschaft*

Telefonnummer

Landkreis*

Bei geänderter Bankverbindung bitte diese angeben!

IBAN

BIC

Name des Kontoinhabers (sofern abweichend vom Antragsteller)

Der angegebene Kontoinhaber ist bevollmächtigt, die Zuwendung im Rahmen des Förderverfahrens entgegenzunehmen.

2. Zuwendungsbescheid*

vom

(bitte letztes Bescheiddatum eintragen; evtl. Änderungsbescheide berücksichtigen)

3. Bezeichnung des Projekts*

4. Angaben zum Projekt*

Seit Erlass des Zuwendungsbescheides sind weitere Deckungsmittel hinzugetreten oder bereits im Zuwendungsbescheid berücksichtigte Deckungsmittel haben sich erhöht*

ja (bitte eine Übersicht der Deckungsmittel beifügen) nein

5. Stand der Realisierung des Projekts*

Das Projekt
wurde am fertiggestellt/abgeschlossen.

6. Antrag*

		<u>wird von der Bewilligungsbehörde ausgefüllt</u>
förderfähige Gesamtausgaben lt. beigefügter HKR-Liste	_____ EUR	_____EUR
Fördersatz lt. Zuwendungsbescheid	_____ %	
Zuschuss	_____ EUR	_____EUR
mit Vorauszahlung bereits erhalten	_____ EUR	
zur Auszahlung beantragte Zuwendung	_____ EUR	
	Ermittelte Zuwendung	_____EUR

7. Zahlenmäßiger Nachweis

Als Anlage liegen bei:
(Zutreffendes ankreuzen und beilegen)

HKR-Liste VWN03 vom

für ZWB ab 01.07.2023: manuell ergänzt um das Datum des Auftrages/Vertrages der realisierten Maßnahmen

Liste für den Nachweis der Verwendung der Vorauszahlungen innerhalb der laut Zuwendungsbescheid (ANBest-P) festgesetzten Frist (2 bzw. 6 Monate) (BI-Server)

Belegliste(n) für Eigenleistungen

8. Sachbericht

(kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme(n) (soweit zutreffend): vorzeitiger Maßnahmebeginn, tatsächlicher Beginn und tatsächliche Beendigung der Maßnahme, tatsächlicher Beginn der Inbetriebnahme/ Nutzung, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme) (falls Platz nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt)

9. Angabe zur Vergabe von Aufträgen (gemäß Nr. 3 der ANBest-P)

Die Vergabe der Aufträge erfolgte nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten. Sofern die gewährte Zuwendung mehr als 100.000 EUR beträgt, bestätigt die/der TG-Vorsitzende, dass die Vorgaben zur Einholung von Angeboten nach Nr. 3 der ANBest-P eingehalten bzw. formelle Vergabeverfahren durchgeführt wurden.

Angabe zur Art der Auftragsvergabe:

10. Realisierte Indikatoren

Verfahrensfläche (ha):

11. Erklärungen

Mit der Unterschrift auf diesem Antrag bestätigt die/der TG - Vorsitzende,

1. dass der im Zuwendungsbescheid festgelegte Zweck gewährleistet und die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides und die "Allgemeinen Nebenbestimmungen" beachtet sowie erteilte Auflagen erfüllt wurden,
2. die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde,
3. die Angaben sachlich sowie rechnerisch richtig sind, mit den Büchern und den Belegen übereinstimmen und die Echtheit der Herkunft und Unversehrtheit des Inhalts der Belege gewährleistet ist,
4. die im Zuwendungsbescheid (einschließlich Änderungsbescheide) bewilligten und im Förderantrag beschriebenen Investitionen vollständig und ohne Abweichungen durchgeführt wurden,
5. die Förderausschlüsse der RL LE 2014 Ziffer II Nummer 1.b eingehalten und dafür keine Ausgaben geltend gemacht wurden,

12. Informations- und Publizitätspflichten

Es bestehen gemäß Zuwendungsbescheid keine Informations- und Publizitätspflichten.

Die Erklärung zur Erfüllung der Informations- und Publizitätspflichten:

liegt diesem Antrag bei.

liegt der Bewilligungsbehörde bereits vor.

Anmerkungen (soweit erforderlich):

Datum

Unterschrift
TG - Vorsitzende(r)